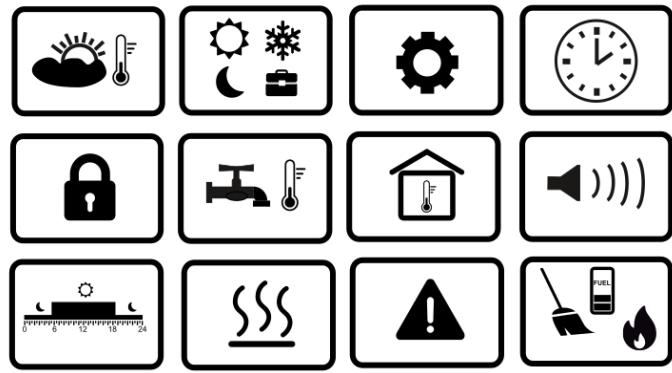




RAUMPANEL
ecoSTER90
FÜR STEUERUNG REGLER DER ecoMAX-SERIE



GEBRAUCHS- UND INSTALLATIONSANLEITUNG

AUSGABE: 1.0_DE

INHALT

1.	SICHERHEITSTIPPS.....	4
2.	ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	4
3.	VERWENDETE SYMBOLE	4
4.	DOKUMENTATIONSINFORMATIONEN	4
5.	DOKUMENTENSPEICHERUNG	4
6.	WEEE-RICHTLINIE 2012/19/EU	4
7.	BEDIENFELD	5
7.1	BEDIENFELD.....	5
7.2	STARTBILDSCHIRM.....	5
7.3	T- FISCH-ARBEIT.....	6
7.3.1	Zeitplan	6
7.3.2	Wirtschaft	6
7.3.3	Komfortabel	6
7.3.4	Das Haus verlassen	6
7.3.5	Lüftung.....	6
7.3.6	Party.....	6
7.3.7	Feiertage	6
7.3.8	Frostschutzmittel	7
7.3.9	Warmwasserbeladung	7
7.4	ZEITPLAN.....	7
7.5	TEMPERATUREINSTELLUNGEN.....	7
7.6	KESSEL.....	7
7.7	WARMWASSER.....	7
7.8	SOMMER-/WINTERMODUS	7
7.9	DEN HEIZKESSEL EIN- UND AUSSCHALTEN.....	7
7.10	BENACHRICHTIGUNG ÜBER ALARME DER HAUPTSTEUERUNG.....	8
7.11	EINSTELLUNGEN	8
7.11.1	Hysterese	8
7.11.2	Temperaturkorrektur	8
7.11.3	Bildschirmhelligkeit.....	8
7.11.4	Sprache ändern	8
7.11.5	KINDERSICHERUNG.....	8
7.11.6	SOFTWARE-UPDATE	8
7.11.7	DIENSTEINSTELLUNGEN	8
7.11.8	Klang	8
7.11.9	Uhr	9
7.11.10	Datum	9
7.11.11	Panel	9
7.11.12	Information	9
8.	RAUMPANEELINSTALLATION.....	9
9.	VERBINDUNG ZUM HAUPTCONTROLLER.....	11
10.	ANSCHLUSS DES RAUMPANELS AN DEN REGLER 11	
11.	TECHNISCHE DATEN.....	14
12.	BETRIEBSBEDINGUNGEN	14

1. Sicherheitstipps



- Das Gerät darf nur bestimmungsgemäß verwendet, in einer trockenen Umgebung aufbewahrt und ausschließlich in Innenräumen installiert werden.
- Bevor das Raumpanel an den Regler angeschlossen wird, muss unbedingt der Betrieb des Reglers gestoppt werden, indem dieser ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt wird.
- Wird das Raumpanel nicht gemäß den Anweisungen oder falsch an den Regler angeschlossen, kann dies zu Fehlfunktionen des Reglers und des Raumpanel selbst führen.
- Das Gerät sollte nur von einer Person in Betrieb genommen werden, die mit dieser Bedienungsanleitung vertraut ist.
- Die Konstruktion des Geräts darf unter keinen Umständen verändert werden.

2. allgemeine Informationen

Das Raumpanel dient primär als programmierbarer Raumthermostat. Es ermöglicht die einfache Steuerung der Raumtemperatur. Es kann als zusätzliches Bedienfeld für den Hauptthermostat verwendet werden und zeigt dessen Parameter an oder dient als Fernanzeige. Der interne Temperatursensor ermöglicht Temperaturmessungen und -programmierungen mit einer Genauigkeit von 0,1 °C. Die Programmierung ist in einem 7-Tage-Zyklus mit einer Genauigkeit von 0,5 Stunden möglich, was 48 Temperaturänderungen pro Tag erlaubt. Bis zu drei identische Raumbedienfelder können in Gruppen verwendet werden. Parametereinstellungen lassen sich zwischen den Bedienfeldern austauschen, und unabhängige Bildschirmvorschauen sind verfügbar.

Das Raumbedienfeld eignet sich für Privathaushalte und ähnliche Umgebungen sowie für Gebäude mit geringer industrieller Nutzung.

3. Verwendete Symbole

Die im Handbuch verwendeten Symbole bedeuten:

- zusätzliche Ratschläge und Informationen.

- wichtige Informationen, die zu Sachschäden oder einer Gefährdung von Gesundheit/Leben führen können.

4. Dokumentationsinformationen

Das Handbuch für das Raumbedienfeld ergänzt die Dokumentation des Controllers. Insbesondere sollten zusätzlich zu den Anweisungen in diesem Handbuch auch die Anweisungen in der Dokumentation des Hauptcontrollers beachtet werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen entstehen.

5. Dokumentenspeicherung

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Sollten Sie das Gerät umziehen oder verkaufen, geben Sie die beiliegende Dokumentation bitte an den neuen Besitzer weiter.

6. WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

Das von Ihnen erworbene Produkt wurde aus hochwertigsten Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wiederverwendbar sind.

Das Produkt erfüllt die Anforderungen **der Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)**. Gemäß dieser Richtlinie ist es mit dem Symbol eines durchgestrichenen, rollbaren Abfallbehälters (siehe unten) gekennzeichnet, um darauf hinzuweisen, dass es der getrennten Sammlung unterliegt.



Verpflichtungen am Ende der Nutzungsdauer des Produkts:

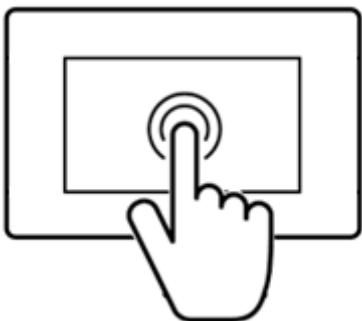
- Verpackung und Produkt nach Ende ihrer Nutzungsdauer einem geeigneten Recyclingunternehmen zuführen.
- Entsorgen Sie das Produkt nicht im normalen Hausmüll.
- Das Produkt darf nicht verbrannt werden.

Durch die Einhaltung der oben genannten Verpflichtungen zur kontrollierten Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten vermeiden Sie schädliche Auswirkungen auf die natürliche Umwelt und Gefahren für die menschliche Gesundheit.

7. Bedienfeld

7.1 Bedienfeld

Das Gerät verfügt über einen Bildschirm mit Touchscreen.

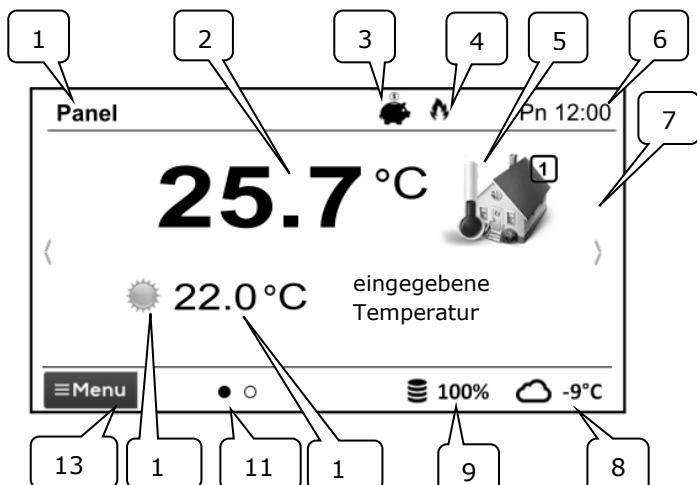


Um einen Menüpunkt auszuwählen und Parameter zu bearbeiten, drücken Sie die entsprechenden Symbole an der ausgewählten Stelle auf dem Bildschirm.

Die Symbole bedeuten:

- ☰ Menu** - Auswahl des Hauptmenüs;
- / + - den Wert des ausgewählten Parameters verringern/erhöhen;
- ▼ / ▲ - Liste der Parameter nach unten/oben scrollen;
- ↶ - Verlassen des ausgewählten Menüpunkts oder Nichtbeachtung der Parametereinstellung;
- 🏠 - Rückkehr zum Hauptbildschirm;
- ✓ - einen Menüpunkt auswählen oder die Einstellung des ausgewählten Parameters bestätigen;
- ⓘ - Informationen über den Zweck des ausgewählten Menüpunkts.

7.2 Startbildschirm



1. Vom Benutzer benutzerdefinierter Panelname.
2. Aktuelle Raumtemperatur.
3. Betriebsmodus des Raumpanels:



4. Signalisiert, dass die Heizung eingeschaltet ist.

5. Symbol des ausgewählten Geräts:



6. Raumpanel und nächste Panelnummer (1, 2, 3...),



7. Die Panelnummer, deren Hauptbildschirm aktuell angezeigt wird.

8. Uhrzeit und Wochentag.
9. Schaltfläche zum Ändern des Startbildschirms.
10. Aktuelle Außentemperatur (nur verfügbar, wenn ein Wettersensor an den Regler angeschlossen ist).

9. Aktueller Kraftstoffstand im Zufuhrrohr.
10. Die aktuell eingestellte Raumtemperatur.
11. Anzahl der verfügbaren Startbildschirme, wobei angegeben wird, welcher aktuell angezeigt wird.
12. Anzeige der aktuell eingestellten Tag- oder Nachttemperatur.
13. Zugang zum Hauptmenü.

7.3 T- Fisch-Arbeit

Die Haupteinstellungen für den Betriebsmodus des Controllers sind im Menü verfügbar:

Menü → Betriebsmodus

7.3.1 Zeitplan

Die eingestellte Raumtemperatur wird gemäß dem festgelegten Zeitplan bestimmt. *Nacht-Solltemperatur*  (wirtschaftlich) oder *täglich eingestellte Temperatur*  (komfortabel) ist im Menü eingestellt:

Temperatureinstellungen →

Nachttemperatur/Tagtemperatur

Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt .

7.3.2 Wirtschaft

Der Hauptregler arbeitet mit einer konstanten, *sparsamen Solltemperatur*, die im Menü unter „**Temperatureinstellungen** → **Nachttemperatur**“ eingestellt wird.

Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt .

7.3.3 Komfortabel

Der Hauptregler arbeitet mit einer konstanten *Solltemperatur bequem*, im Menü festgelegt:

Temperatureinstellungen →

Tagestemperatur

Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt .

7.3.4 Das Haus verlassen

Sie können die bestehende Temperatureinstellung einmalig für einen programmierten Zeitraum von 1 bis 60 Stunden durch eine im Menü einstellbare, sparsame Temperatur ersetzen:

Temperatureinstellungen →

Nachttemperatur

Nach Aktivierung des Modus stellen Sie die Dauer in 1-Stunden-Schritten zwischen 1 und 60 Stunden ein. Anschließend schaltet der Hauptcontroller wieder in den Modus zurück, in dem er sich vor der Aktivierung des „*Verlassen des Hauses*“ -Modus befand. Das entsprechende Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt .

7.3.5 Lüftung

Durch Auswahl dieses Modus werden die Mischventile geschlossen und die Umwälzpumpen der Hauptsteuerung für einen programmierten Zeitraum von 1 bis 60 Minuten deaktiviert. Nach Aktivierung des Modus stellen Sie die Dauer in 1-Minuten-Schritten im Bereich von 1 bis 60 Minuten ein. Anschließend schaltet die Hauptsteuerung wieder in den vorherigen Modus zurück. Das entsprechende Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt .

7.3.6 Party

Sie können die bestehende Temperatureinstellung durch eine frei wählbare Temperatur für einen programmierten Zeitraum von 1 bis 48 Stunden ersetzen. Nach Aktivierung des Modus stellen Sie die Dauer (1–60 Stunden, in 1-Stunden-Schritten) und die gewünschte Temperatur ein. Nach Ablauf dieser Zeit kehrt der Regler in den vorherigen Modus zurück. Das entsprechende Symbol erscheint auf dem Bildschirm .

7.3.7 Feiertage

Sie können die bestehende Raumtemperatureinstellung einmalig überschreiben, indem Sie eine feste Temperatur für einen Zeitraum von 1 bis 60 Tagen eingeben. Diese Funktion ist besonders praktisch im Urlaub. Nach Aktivierung dieses Modus stellen Sie die Dauer (1–60 Tage, in Tagesschritten) und die gewünschte Temperatur ein. Nach Ablauf dieser Zeit kehrt der Regler in den vorherigen Modus zurück. Durch Aktivieren dieses Modus wird außerdem die Warmwassertemperatur des Hauptreglers auf 8 °C eingestellt. Das entsprechende Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt .

7.3.8 Frostschutzmittel

Der Hauptregler arbeitet mit einer konstanten Solltemperatur, die im Menü eingestellt wird:

Temperatureinstellungen

→

Frostschutztemperatur

Durch Aktivieren dieses Modus wird die Solltemperatur für das Brauchwasser am Hauptregler auf 8 °C eingestellt. Das entsprechende Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt



7.3.9 Warmwasserbeladung

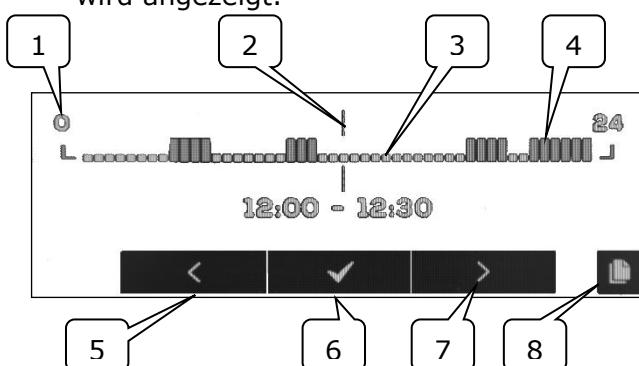
Ermöglicht das einmalige Befüllen des Warmwasserspeichers. Nach Aktivierung des Modus kann die Dauer im Bereich von 0 bis 60 Stunden (in 1-Stunden-Schritten) eingestellt werden. Während dieses Modus sind die in den Zeitplänen für Warmwasserspeicher und Umwälzpumpe festgelegten nächtlichen Absenkungen deaktiviert.

7.4 Zeitplan

Über dieses Menü können Sie Zeitpläne für Raumthermostate, Warmwasserspeicher und Umwälzpumpe programmieren. Die Zeitpläne lassen sich für jeden Wochentag individuell mit einer Genauigkeit von 0,5 Stunden einstellen (48 Temperaturänderungen pro Tag). Über das Raumbedienfeld können Sie zwei Temperaturstufen programmieren: Tag (Komfort) und Nacht (Sparmodus). Die Bearbeitung der Zeitpläne ist im Menü möglich.

Menü → Zeitplan

- Sie sollten den Wochentag auswählen, für den Sie den Zeitplan festlegen/ändern möchten.
- Das Fenster zur Terminplanbearbeitung wird angezeigt.



1-Zeitintervallzeile, 2-aktuell bearbeitetes Zeitintervall, 3-Nachttemperatur, 4-Tagestemperatur, 5,7-Zeitintervallauswahl,

6-Temperaturauswahl, 8-Aufruf zum Menü zum Kopieren des Zeitplans.

So stellen Sie das gewünschte Zeitintervall ein:

- Schaltflächen <, >, um die Anzeige „2“ auf die Stunde der Startzeit der Zeitzone einzustellen.
- Durch wiederholtes Drücken der Taste ✓ kann die Komforttemperatur (Tag) oder die Energiespartemperatur (Nacht) eingestellt werden.
- Schaltflächen <, >, um den Indikator "2" auf die Endzeit der Zeitzone einzustellen.
- Die Bearbeitung einer Zone wird durch Drücken der Schaltfläche abgeschlossen ✓.
- Falls erforderlich, wiederholen Sie die oben genannten Schritte für einen weiteren Zeitraum.
- Durch Drücken der Taste ⌂ wird ein Fenster angezeigt, in dem der festgelegte Zeitplan auf einen beliebigen Wochentag kopiert werden kann.

7.5 Temperatureinstellungen

Ermöglicht die Änderung der Temperatureinstellungen im Raum:

- *Tagestemperatur (angenehm)*,
- *Nachttemperatur (wirtschaftlich)*,
- *Frostschutzmitteltemperatur*.

7.6 Kessel

Es ermöglicht den Fernzugriff auf das Menü der Hauptsteuerung, an die das Raumbedienfeld angeschlossen ist. Es ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten aller auf der Hauptsteuerung verfügbaren Parameter und Alarme.

7.7 Warmwasser

Ermöglicht die Einstellung der Solltemperatur und des Betriebsmodus des Warmwasserspeichers.

7.8 Sommer-/Wintermodus

Ermöglicht es Ihnen, den Betriebsmodus „Sommer/Winter“ im Hauptregler zu ändern.

7.9 Den Heizkessel ein- und ausschalten

Ermöglicht es Ihnen, den Hauptcontroller vom Raumbedienfeld aus fernzusteuern.

 Die Menüpunkte „Heizkessel“, „Warmwasser“, „Sommer/Winter“ und „Heizkessel Ein/Aus“ sind optional. Sie sind nur verfügbar, wenn das Raumbedienfeld mit einem Regler mit kompatibler Software verbunden ist.

7.10 Benachrichtigung über Alarme der Hauptsteuerung

Das Raumpanel zeigt Alarne an und gibt sie akustisch über die Hauptsteuerung aus. Solange ein Alarm aktiv ist, kann er durch Berühren des Bildschirms deaktiviert werden. Der Alarm wird nicht zurückgesetzt. Aus Sicherheitsgründen ist dies nur über die Hauptsteuerung möglich.

7.11 Einstellungen

Die Einstellungen sind im Menü verfügbar:

Menü → Einstellungen

7.11.1 Hysterese

Dieser Parameter definiert die Raumtemperaturhysterese. Der Hauptregler startet die Heizung, sobald die Raumtemperatur unter den aktuellen Sollwert fällt. Minus Die Hysterese führt dazu, dass die Heizung stoppt, sobald die aktuell eingestellte Raumtemperatur erreicht ist.

7.11.2 Temperaturkorrektur

Ermöglicht die Korrektur der vom Raumpanel gemessenen Temperatur im Bereich von -4,0°C bis +4,0°C.

7.11.3 Bildschirmhelligkeit

Ermöglicht es Ihnen, die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Raumpanels separat für den Tag (6:00-22:00 Uhr), die Nacht (22:00-6:00 Uhr) und während der aktuellen Bearbeitung der Einstellungen festzulegen.

7.11.4 Sprache ändern

Ermöglicht es Ihnen, die Sprache des Raumenüs zu ändern.

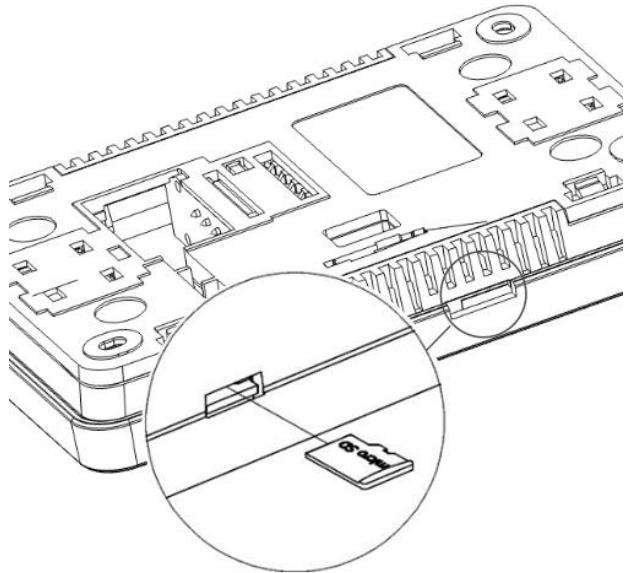
7.11.5 Kindersicherung

Diese Funktion ermöglicht das automatische Sperren Ihres Raumpanels. Sie aktiviert sich nach einigen Minuten Inaktivität, und ein Symbol erscheint neben der Uhr auf dem

Bildschirm . Zum Entsperren halten Sie den Touchscreen einige Sekunden lang gedrückt.

7.11.6 Software-Update

Es ermöglicht Ihnen, die Software des Raumpanels mithilfe einer microSD HC-Speicherkarte (FAT32, max. 32 GB) zu aktualisieren, die in den Steckplatz im Panelgehäuse eingesetzt wird.



7.11.7 Diensteinstellungen



Zum Aufrufen der Einstellungen ist die Eingabe des Dienstpassworts erforderlich.

- *Hotelmodus* – verhindert die Bearbeitung anderer Bedienfelder und Raumthermostate sowie den Zugriff auf das Hauptmenü der Steuerung von diesem Bedienfeld aus. Benutzer können nur grundlegende Einstellungen vornehmen.
- *Sichtbarkeit in anderen Bedienfeldern* – ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten dieses Raumbedienfelds von anderen Bedienfeldern und Raumthermostaten aus.
- *Standardeinstellungen wiederherstellen* – auf Werkseinstellungen zurücksetzen.
- *Kalibrierung des Touchscreens* – ermöglicht die Kalibrierung des Touchscreens für das Raumpanel.

7.11.8 Klang

Aktivieren/Deaktivieren des Tons für Alarne und Benachrichtigungen vom Hauptcontroller.

7.11.9 Uhr

Die aktuelle Uhrzeit einstellen. Das Raumpanel verfügt über eine Zeitsynchronisationsfunktion mit anderen Thermostaten, Raumpanels und dem Hauptregler.

 Die Zeitsynchronisation erfolgt, wenn die Zeitdifferenz zwischen den Bedienfeldern und dem Hauptsteuergerät mehr als 10 Sekunden beträgt.

Die Änderung der Uhrzeit am ausgewählten Raumpanel löst automatisch eine Zeitänderung an den anderen Panels, den Thermostaten und dem Hauptregler selbst aus. Sobald das Raumpanel an die Stromversorgung angeschlossen ist, empfängt es die Zeiteinstellung vom Hauptregler.

 Der programmierte Zeitplan basiert auf dem internen Speicher des Raumbedienfelds und wird auch bei Stromausfall nicht gelöscht.

7.11.10 Datum

Das aktuelle Datum einstellen. Nach Eingabe des Datums wird der Wochentag automatisch eingestellt. Die Synchronisierungsfunktion kommt auch hier zum Einsatz und funktioniert ähnlich wie die Änderung der Zeiteinstellungen.

7.11.11 Panel

Ermöglicht es Ihnen, dem Raumpanel eine individuelle Adresse zuzuweisen und ihm einen beliebigen Namen zu geben.

- **Adresse** – wählbare Adressen 1, 2 oder 3. Mit diesem Parameter können Sie die Adresse des Raumpanels ändern, falls mehrere Raumpanels über eine kabelgebundene oder drahtlose Verbindung mit einem Hauptcontroller verbunden sind.

 Damit das System ordnungsgemäß funktioniert, müssen den einzelnen Raumpanels unterschiedliche Adressen zugewiesen werden.

- **Name** – Geben Sie einen individuellen Namen für das Raumpanel ein, z. B. Dachboden, Wohnzimmer usw. So lässt sich der Standort des Panels im Gebäude leichter bestimmen und die

Solltemperatur in einem entfernten Raum ändern. Dieser Name wird auch auf den Bildschirmen anderer Raumpanels angezeigt.

Die ausgewählte **Adresse** für das Raumpanel (wenn 2 oder 3 Panels angeschlossen sind)

wird auf dem Hauptbildschirm als  (aufeinanderfolgende Ziffern 2,3) angezeigt, und der **Anzeigename** (auch für die anderen Panels) befindet sich in der oberen Leiste des Bildschirms (linke Seite).

7.11.12 Information

Das Menü „Informationen“ zeigt die Funksignalstärke und die Softwareversionsinformationen für die Raumbedienfelder, den Hauptcontroller und die Zusatzmodule an.

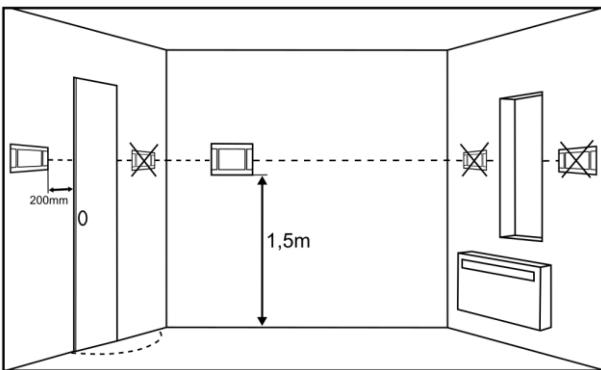
 Es wird empfohlen, dass die Softwareversion in allen angeschlossenen Raumpanels identisch ist.

8. Raumpaneelinstallation

Das Raumpaneel ist ausschließlich für die Installation in trockenen Wohnräumen vorgesehen und sollte an einer Wand in einem Raum montiert werden, der repräsentativ für den Heizkreislauf ist. Nach Auswahl des Montageorts ist Folgendes zu beachten:

- Der gewählte Standort sollte frei von übermäßiger Luftfeuchtigkeit sein und die Temperatur in der Umgebung des Panels sollte im zulässigen Bereich liegen .
- Der gewählte Standort sollte eine gute Luftzirkulation gewährleisten und von Wärmequellen wie z. B. elektronischen Geräten, Kaminen, Heizkörpern und direkter Sonneneinstrahlung entfernt sein.

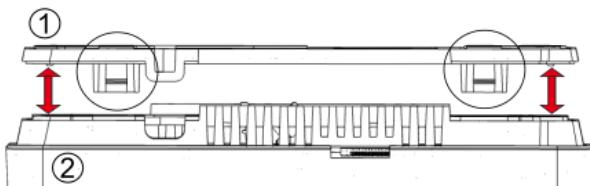
Der Thermostat kann in einer Höhe montiert werden, die eine komfortable Bedienung ermöglicht, typischerweise 1,5 m über dem Boden.



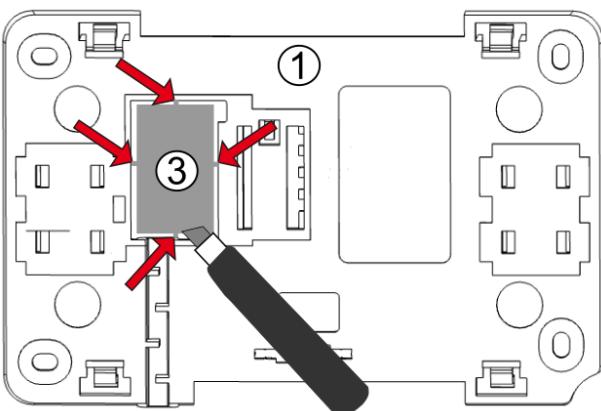
Das Bedienfeld sollte gemäß den folgenden Richtlinien installiert werden.

Das Bedienfeld sollte gemäß den folgenden Richtlinien installiert werden.

Trennen Sie den Montagerahmen (1) vom hinteren Gehäuse des Raumbedienfelds (2). Der Rahmen ist mit Verriegelungen am Gehäuse befestigt. Zum Abnehmen des Rahmens kann ein Schlitzschraubendreher verwendet werden.

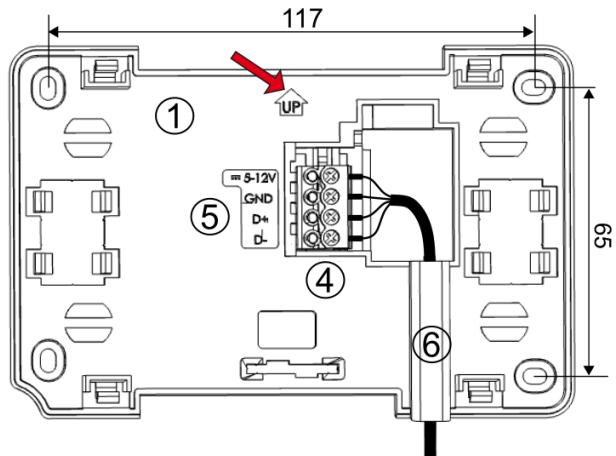


Schneiden Sie die Abdeckung (3) der Schraubklemmenbohrung an vier Stellen mit einem scharfen Werkzeug aus.

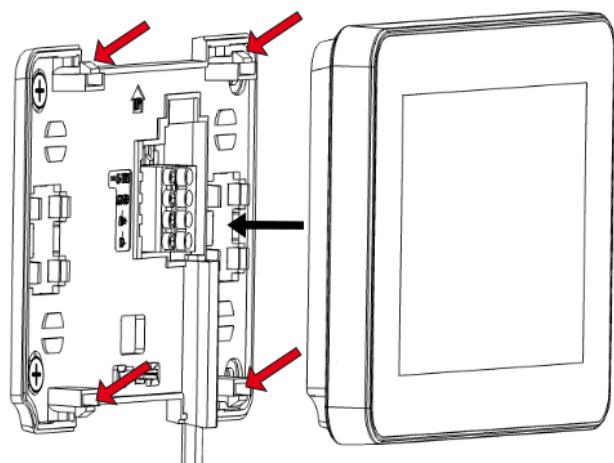


Verbinden Sie die Drähte des Übertragungskabels, das die Raumverteilung mit dem Hauptregler verbindet, mit der Schraubklemme (4), wie auf dem Schild (5) und unter Punkt 9 beschrieben. Das Kabel zwischen Raumverteilung und Regler kann in der Wand verlegt oder oberirdisch geführt werden. In diesem Fall muss es ebenfalls im Kabelkanal (6) des Montagerahmens verlegt werden. Das Kabel darf nicht zusammen mit den Stromleitungen des Gebäudes verlegt werden. Es darf außerdem nicht in der Nähe

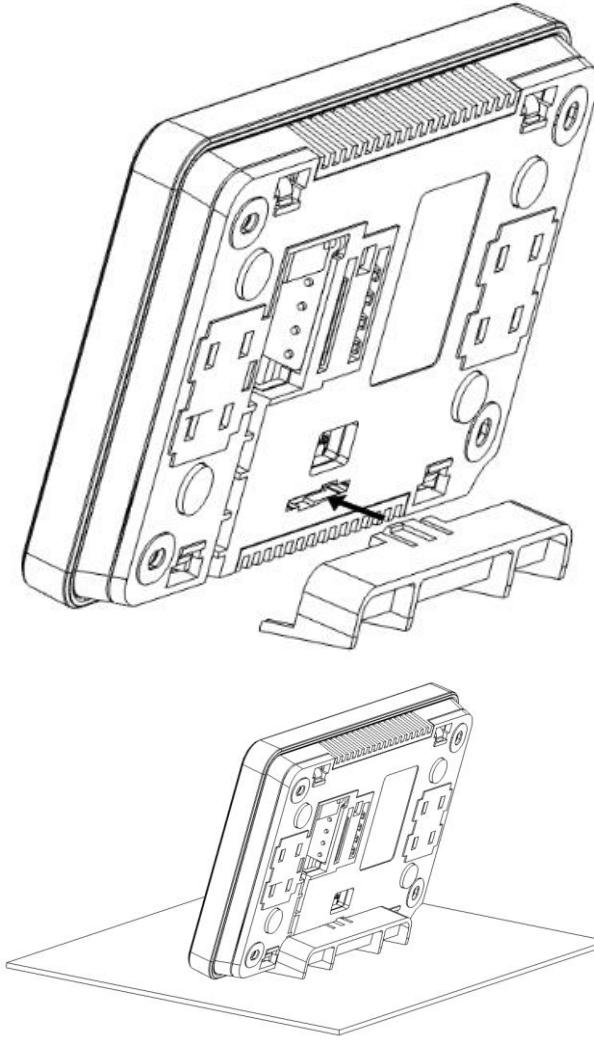
von Geräten verlaufen, die ein starkes elektromagnetisches Feld abgeben.



Bohren Sie Löcher in die Wand und befestigen Sie den Montagerahmen mit Schrauben (max. Ø 3 mm) an der gewünschten Stelle. Achten Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung (oben). Den Lochabstand können Sie ermitteln, indem Sie den Rahmen an die Wand halten. Befestigen Sie anschließend das Panel mit den Clips am Montagerahmen.



Um das Raumpanel auf einer ebenen Fläche zu platzieren, verwenden Sie einen dafür vorgesehenen Ständer.



9. Verbindung zum Hauptcontroller

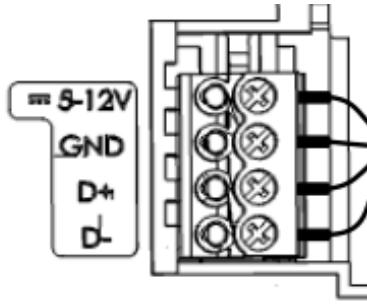
Die empfohlene Versorgungsspannung für das Raumpanel beträgt 12 V DC.

Das Panel kann mit einer niedrigeren Spannung im Bereich von 5...12 VDC betrieben werden. Dies wird jedoch aufgrund von Spannungsverlusten bei langen Anschlusskabeln nicht empfohlen.

Für die drahtgebundene Verbindung des Raumpanels mit dem Hauptregler wird ein 4-adriges Kabel mit einer maximalen Länge von 30 m und einem Mindestquerschnitt von 0,5 mm² benötigt.

Wenn das Bedienfeld über Kabel mit dem Hauptsteuergerät verbunden ist, wird die Funkübertragung deaktiviert.

Die Signalstifte des Steckers sind an der Rückwand des Raumpanelgehäuses abgebildet:



Verwechseln Sie nicht die Polarität der Drähte, da dies das Raumpanel und den Hauptregler beschädigen kann.

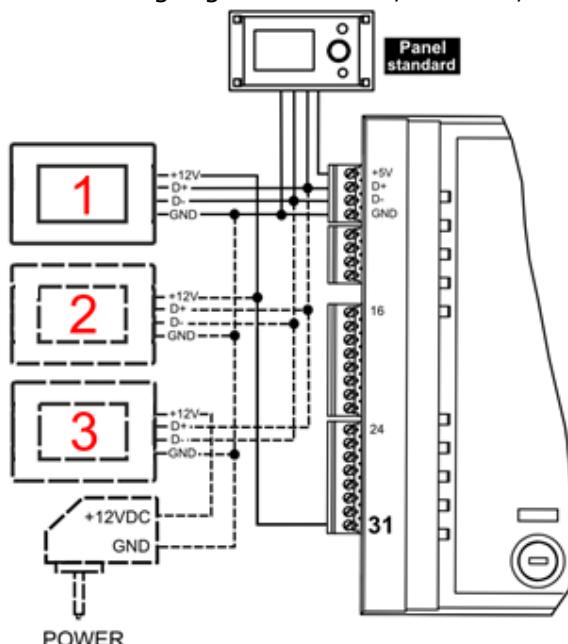
10. Anschluss des Raumpanels an den Regler

Bei der drahtgebundenen Verbindung der RS485-Übertragungssignale zwischen Raumpanel und Steuerung nutzt das Raumpanel keine Funkübertragung.

Für ecoMAX800 P3, D3 :

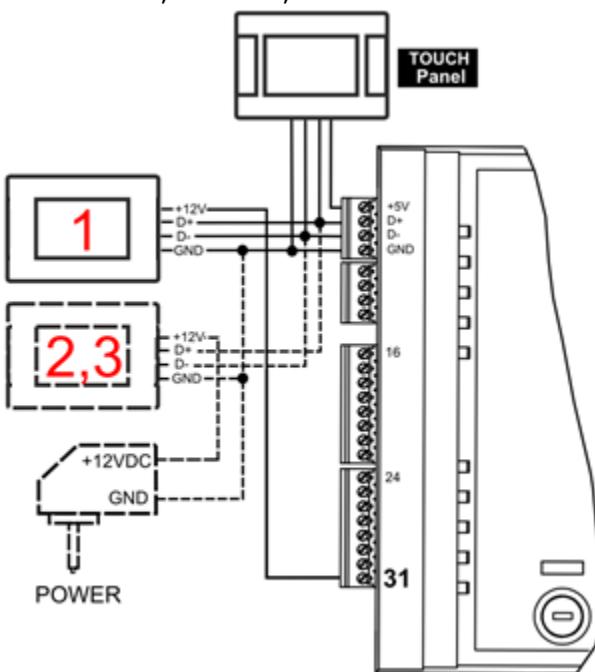
Das Reglermodul kann nur 2 TOUCH-Panels gleichzeitig mit Strom versorgen.

Ist der Controller mit einem Standard-Bedienfeld (Version mit Drehknopf) ausgestattet, können zwei Raumbedienfelder direkt vom Controller-Modul (Anschluss 31) mit Strom versorgt werden. Das dritte Bedienfeld benötigt eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



Ist der Controller mit einem Touchpanel ausgestattet, kann nur ein Raumpanel direkt vom Controllermodul (Anschluss 31) mit Strom versorgt werden. Die Panels 2 und 3

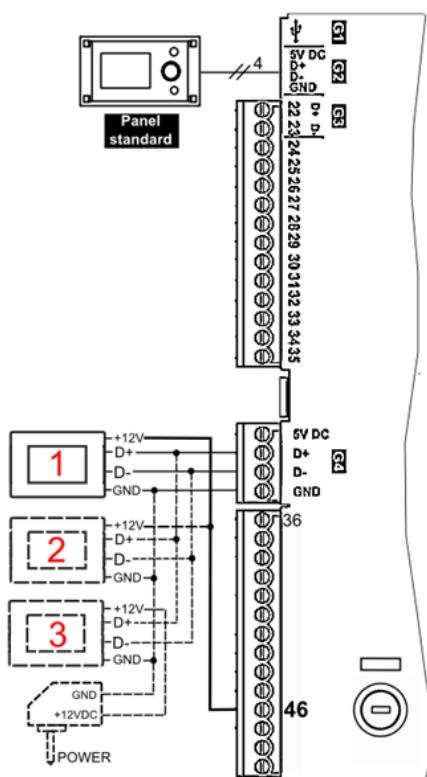
benötigen eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



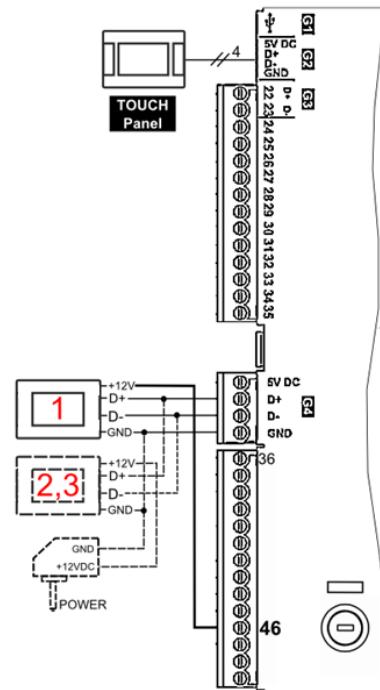
Für ecoMAX860P1, D1 :

Das Reglermodul kann nur 2 TOUCH-Panels gleichzeitig mit Strom versorgen.

Ist der Controller mit einem Standard-Bedienfeld (Version mit Drehknopf) ausgestattet, können zwei Raumbedienfelder direkt vom Controller-Modul (Anschluss 46) mit Strom versorgt werden. Das dritte Bedienfeld benötigt eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



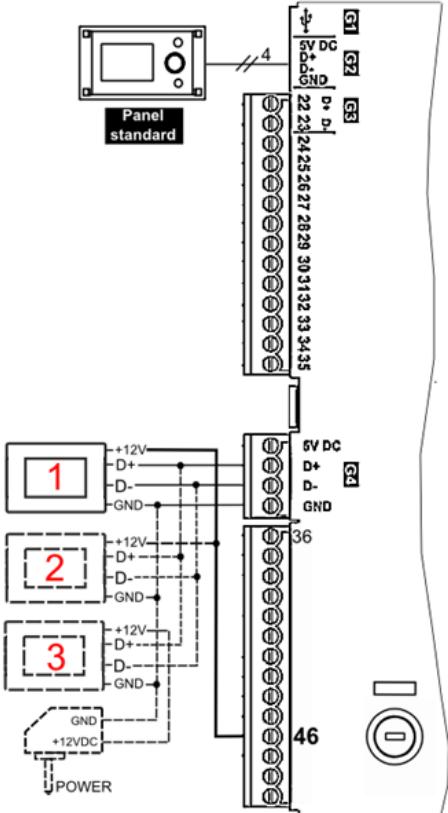
Ist der Controller mit einem Touchpanel ausgestattet, kann nur ein Raumpanel direkt vom Controllermodul (Anschluss 46) mit Strom versorgt werden. Die Panels 2 und 3 benötigen eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



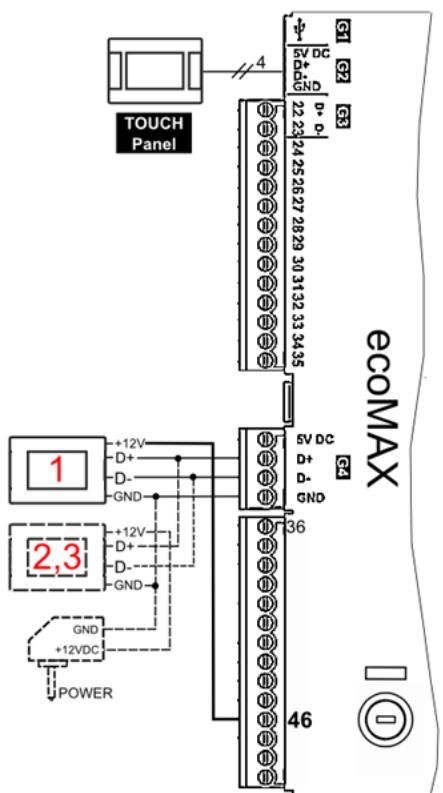
Für ecoMAX860P2, D2 :

Das Reglermodul kann nur 2 TOUCH-Panels gleichzeitig mit Strom versorgen.

Ist der Controller mit einem Standard-Bedienfeld (Version mit Drehknopf) ausgestattet, können zwei Raumbedienfelder direkt über das Controller-Modul (G4-Buchse) mit Strom versorgt werden. Das dritte Bedienfeld benötigt eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



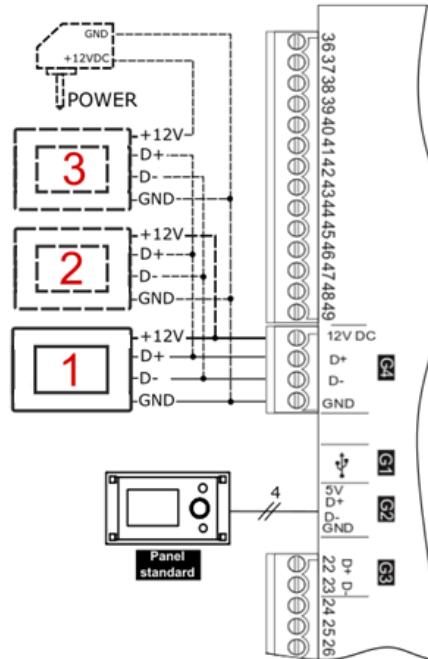
Ist der Controller mit einem Touchpanel ausgestattet, kann nur ein Raumpanel direkt über das Controllermodul (Buchse G4) mit Strom versorgt werden. Die Panels 2 und 3 benötigen eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



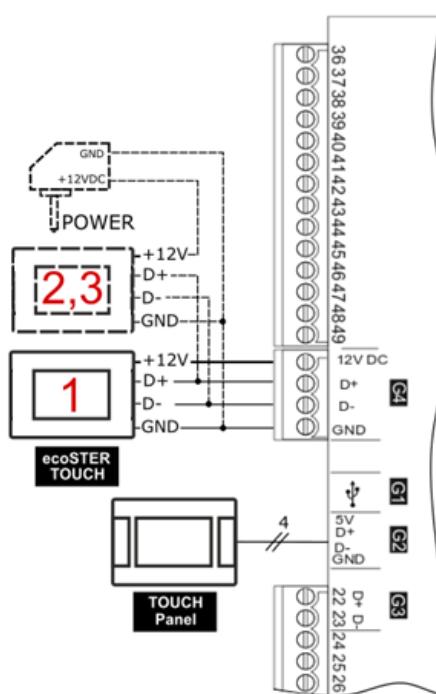
Für **ecoMAX860P3, D3 :**

Das Steuermodul kann jeweils nur 2 TOUCH-Farbpansels mit Strom versorgen.

Ist der Kesselregler mit einem Standard-Bedienfeld (Version mit Drehknopf) ausgestattet, können zwei Raumregler direkt über das Reglermodul (G4-Buchse) mit Strom versorgt werden. Der dritte Regler benötigt eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.

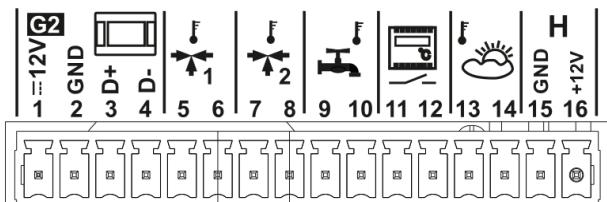


Ist die Heizungssteuerung mit einem Touchpanel ausgestattet, kann nur ein Raumpanel direkt über das Steuermodul (Buchse G4) mit Strom versorgt werden. Die Panels 2 und 3 benötigen eine zusätzliche Stromversorgung mit 12 V DC, mind. 0,5 A.



Für ecoMAX960 P, PD:

Es können maximal 3 Raumpanels (G2-Buchse) gleichzeitig an das Modul angeschlossen werden, wobei 2 davon über ein externes, zusätzliches 12-VDC-Netzteil mit min. 0,5 A versorgt werden müssen.



11. Technische Daten

Stromversorgung für das Raumpanel	5..12 VDC – von externem Netzteil oder Reglerbuchse.
Stromaufnahme des Panels (bei 12 VDC)	0,15 A
Schutzgrad des Panel	IP 20
Relative Luftfeuchtigkeit	5...85 %, keine Kondensation
Betriebstemperatur von Panel	5..35°C
Lagertemperatur von Panel	0...+65°C
Kommunikation	RS485
Anzeige	Grafik 480x272 Pixel, mit Touchscreen
Abmessungen	144 x 97 x 20 mm
Standards	EN 60730-2-9 EN 60730-1
Softwareklasse	A
Montageverfahren für Paneele	Wandmontiert oder freistehend

12. Betriebsbedingungen

Das Paneel für den Innenbereich darf keinen direkten Witterungseinflüssen (Regen, Sonnenlicht) oder Vibrationen ausgesetzt werden, die über die üblicherweise beim Straßentransport auftretenden hinausgehen. Es darf nicht in kondensierten Umgebungen verwendet und muss vor Wasser geschützt werden. Das Paneel sollte in einem trockenen Wohnraum installiert werden.

Änderungsprotokoll:



BLAZE HARMONY s.r.o.
Trnávka 37, 751 31 Lipník nad Bečvou,
Tschechische Republik